



... immer auf der Höhe.

Schillingsfürst

1000 Jahre

MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Amtliches Veröffentlichungsorgan

45. Jahrgang

MITTWOCH, den 22. April 2009

Nummer 17

Achtung! Redaktionsschluss

Für die Ausgabe des Mitteilungsblattes in der KW 18 (27.4. bis 2.5.2009) wird der Redaktionsschluss auf

Freitag, 24.4.2009, 10.00 Uhr,
vorverlegt.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Achtung!

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Der nächste Blutspendedienst des BRK findet am **Donnerstag, 23.04.2009 in der Zeit von 16.30 – 20.30 Uhr in Schillingsfürst, Volksschule, Mörikestraße 6** statt.

Alle in Bayern angebotenen Spendetermine finden Sie im Internet unter www.spende-blut.com oder über unsere kostenfreie Telefon-Hotline 0800/1194911. Sie sind uns herzlich willkommen.

Bitte bringen Sie zu jeder Blutspende unbedingt entweder Blutspendepass, Personalausweis, Reisepass oder Führerschein mit.

Amtliche Bekanntmachungen

Besprechung zum 12. Stadtfest der Vereine am 20./21. Juni 2009

Am **Mittwoch, 29. April 2009** findet um **19 Uhr** im **Hotel „Zapf“** die **Besprechung zur Vorbereitung unseres diesjährigen 12. Stadtfestes** statt. Alle Vereine, Organisationen und Betriebe, die am Stadtfest teilnehmen wollen, **müssen unbedingt** am 29.04.2009 bei der Besprechung mit einem Vertreter anwesend sein, da sehr wichtige Beschlüsse zu fassen sind! Aber auch die gesamte Bevölkerung ist sehr herzlich eingeladen
Friedrich Wieth, 1. Bürgermeister

Stadtbibliothek Schillingsfürst

Telefon 93018

E-Mail: bibliothek@schillingsfuerst.de

Öffnungszeiten: **mittwochs 17 bis 19.30 Uhr**

Am kommenden Mittwoch erwartet Sie in der Bücherei ein ganz besonderes Highlight:

experimentieren - erforschen - erfinden - experimentieren - erforschen - erfinden - experimentieren.....

Erfindungen und Erfinder stehen im Mittelpunkt unserer Ausstellung. Dabei geht es nicht nur um **bahnbrechende Erfindungen**, die als Meilensteine der Menschheitsgeschichte angesehen werden können, wie z. B. das Rad, der Buchdruck, die Dampfmaschine oder der Computer. Auch all die Dinge, die uns den Alltag erleichtern, gäbe es nicht, hätte sie nicht irgendwann irgendwer erfunden!

Nicht nur Erfinder, sondern auch **Erfinderinnen** werden vorgestellt. Obwohl diese in der Minderheit sind. Schließlich hatten Frauen früher nicht das gleiche Recht auf Bildung und

Ablagern von Holzigen Abfällen

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliches Ablagern von Holzigen Abfällen auf den Osterfeuerplätzen ab sofort nicht mehr gestattet ist.

Ablagerungen können erst wieder 8 Wochen vor dem nächsten Osterfest vorgenommen werden.

Wieth, 1. Bürgermeister

Fundgegenstand

1 einzelner Schlüssel,
abzuholen im Rathaus, Zi-Nr. 0 16

Ausbildung wie die Männer, ihr Aufgabenfeld war in der Regel auf den häuslichen Bereich beschränkt, auf die Versorgung der Familie und die Erziehung der Kinder. Gesellschaftliche Schranken und persönliche Vorurteile engten wissbegierige und begabte Frauen ein. Und noch vor hundert Jahren durften Frauen in Deutschland nicht an die Universitäten!

Zum Erfinden braucht es nicht nur gute Ideen, oft ist es auch harte Arbeit und man braucht viel Geduld und darf sich nicht von Fehlschlägen entmutigen lassen! **Forschen und Experimentieren** sind die Basis für die meisten Erfindungen. Versuche dienen dazu, Antworten herauszufinden und zu begreifen, wie und warum etwas passiert.

In jedem Kind steckt eine kleine Forscherin oder ein kleiner Forscher. Kinder sind neugierig und wollen von sich aus mehr über ihre Umwelt erfahren. Sie haben Freude am Erkunden und Ausprobieren. Forschergeist und kindliche Entdeckungsfreude werden geweckt, wenn Kinder genügend Zeit und Freiraum zum selbstständigen Entdecken bekommen. So will die Ausstellung auch **Anregungen** zu vielen spannenden Experimenten geben, mit denen die Geheimnisse von Natur und Technik entdeckt und gelöst werden können. Natürlich kann auch ein Rätsel geknackt werden.

Die Bücher laden zum Stöbern, Schmökern, Mitmachen und Mitdenken ein.

Vielen Dank Herrn Wolfgang Dittenhofer von der Kreisjugendpflege Ansbach und der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen für die Erstellung der Ausstellung.

Wir freuen uns auf ihren Besuch
Claudia Heß-Emmert für das Bibliotheksteam

Ludwig-Doerfler-Galerie

Thomas-Dehler-Stiftung München

Max Weber und „Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus“

Donnerstag, den 23. April 2009, 19.30 Uhr
Ludwig-Doerfler-Galerie

Neue Gasse 1, 91583 Schillingsfürst (Nähe Schloss)

Max Weber (1864 – 1920) ist einer der bedeutendsten deutschen Nationalökonomien und Begründer der deutschen, eng an der Geschichtswissenschaft angelehnten, akademischen Soziologie. 1896 wurde er Mitglied im Nationalsozialen Verein Friedrich Naumanns und ab 1919 war er Mitglied der neu gegründeten liberalen Deutschen Demokratischen Partei (DDP).

In einem seiner bekanntesten Werke „Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus“ von 1905 stellte er den von ihm als ursächlich angesehenen Zusammenhang zwischen einer asketisch-protestantisch geprägter Lebensführung und kapitalistischer Wirtschaftsweise heraus. Die protestantisch-asketische Ethik ist für ihn zwar nicht der einzige, aber der wichtigste Grund für die Entwicklung des Kapitalismus. Max Weber und dessen „protestantische Ethik“ sollen an diesem Abend vorgestellt und besprochen werden.

Unser Referent, Herr Dr. phil. Peter Kamleiter, hat Philosophie, ev. Theologie und Musikwissenschaften studiert. Sein Interessensschwerpunkt liegt auf naturphilosophischem und erkenntnistheoretischem Gebiet. Seit Jahren hält er philosophische Vorträge in der Ludwig-Doerfler-Galerie in Schillingsfürst.

Wir freuen uns, Sie zu unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei.

MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Herausgeber: Stadtverwaltung Schillingsfürst,
Anton-Roth-Weg 9, 91583 Schillingsfürst
Telefon 0 98 68/8 00, Telefax 0 98 68/93 24 28
Internet: www.schillingsfuerst.de

Verantwortlich für den Textteil ist 1. Bürgermeister Wieth oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH,
Postfach 1103, 74568 Blaufelden,
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Altersjubilare

Geburtstag feiern am:

- 23.04.2009 **Pech** Eigart (71)
Anton-von-Wehner-Straße 11
29.04.2009 **Hahn** Friedrich (73)
Faulenberg 10
29.04.2009 **Bodechtel** Frieda (73)
Karl-Albrecht-Platz 2
29.04.2009 **Korn** Erna (72)
Wittum 3

Wir wünschen den Jubilaren zu ihrem Geburtstag alles Gute.
Wieth, 1. Bürgermeister

Familiennachrichten

Sterbefall

- 05.04.2009 Georg Friedrich **Mönikheim**,
Wettringen, Marktplatz 5

Notdienst

Zahnärztlicher Notdienst

- 25.4./26.4. **Dr. Axel Krämer**, Bahnhofstraße 15,
Tel. 0 98 61/34 58, 91541 Rothenburg

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Schillingsfürst



www.feuerwehr-schillingsfuerst.de
info@feuerwehr-schillingsfuerst.de

Feuerwehr-Oldtimer-Ausfahrt

Am Sa., 25. April 2009 ab ca. 11:00 Uhr wird eine größere Anzahl sehenswerter, zum Teil auch sehr alter Feuerwehr-Fahrzeuge durch unser Schillingsfürst fahren. Von Wettringen kommend führt die Strecke über die Feuchtwanger Straße. Am Marktplatz – vorbei am Wasserturm zur Ziegelhütte und weiter nach Kloster-Sulz. Mit kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen durch die Fahrzeugkolonne muss gerechnet werden.

Gönnen Sie sich dieses seltene Erlebnis – einfach nur zusehen und staunen.

Mit freundlichen Grüßen
Helmut Wägner, Kreisbrandmeister

Gruppenübungen:

Für die Gruppe 1 ist die nächste Übung am Mo., 27. April 2009. Die Gruppe 2 hält ihre Übung am Mi., 29. April 2009.

Die Termine wurden aus besonderem Anlass so gewählt - lasst euch überraschen.

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr am Gerätehaus.

H. Wägner, Kommandant

Jugendfeuerwehr

Donnerstag, 23. April 2009 19.30 bis 21.00 Uhr, Jugendübung
Die Mitfahrer zur Flughafenfeuerwehr nach Nürnberg treffen sich am Samstag, 25. April 2009 um 08.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus – pünktlich zur Abfahrt.

Voranzeige:

Nächste Übung: Di., 05.05.2009
M. Kamm Jugendwart

Freiwillige Feuerwehr Faulenberg

Am Donnerstag, dem 30. April 2009, findet unser traditionelles Maibaumaufstellen ab 17.00 Uhr statt. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen. Um 19.30 Uhr gibt es dann Speis und Trank.

Auf Ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Faulenberg.
Kommandant Schalk Dominik

Kirchliche Nachrichten**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Frankenheim-Schillingsfürst**

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1. Petr. 1, 3

Mittwoch, den 22. April 2009

19.30 Uhr „Notenblatt“ in der Kirche

Freitag, den 24. April 2009

10.00 Uhr Andacht im Elisenstift

Sonntag, den 26. April 2009

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, den 27. April 2009

19.00 Uhr gemeinsame Sitzung Kirchenvorstand und Stadtrat

Dienstag, den 28. April 2009

19.30 Uhr Entdeckungen mit der Bibel – Thema „Kreuz und Mehr“

20.00 Uhr Kindergottesdiensthelferkreis

Mittwoch, den 29. April 2009

9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe

19.00 Uhr Singkreis

Voranzeige:

Der nächste Nachmittag der Begegnung findet am Donnerstag, dem 30. April 2009, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus statt. „Paulus-Leiden(schaft) für das Evangelium“. Vortrag mit Dias von Herrn Pfarrer Giese. Herzliche Einladung an alle.
Carten Fürstenberg, Pfarrer

**Evang.-Luth. Kindergarten
Kunterbunt****Zur Info:**

Telefonnummer des Evang.-Luth. Kindergar

Katholische Regionalpfarre Schillingsfürst**Freitag, 24.04.2009**

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Abendmesse

19:30 Uhr Pfarrhaus Saal: Sitzung des Pfarrgemeinderates mit dem Regionalreferenten

Sonnabend, 25.04.2009

15:00 Uhr Pfarrhaus: Gruppenstunde für Kinder der Klassen 1 bis 4

Sonntag, 26.04.2009

8:30 Uhr Amt

Alle Termine stehen im Pfarrblatt.
Dekan Hans-Peter Kunert

Evangelische Kirchengemeinde Faulenberg**Dienstag, den 28. April 2009**

20.00 Uhr gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Diebach

Es grüßt Sie Ihre Pfarrerin Heike Herzog.

Vereinsmitteilungen**Gesangverein 1845 Schillingsfürst**

Das nächste Notenblatt findet am **Mittwoch, 22. April 2009 um 19.30 Uhr in der evang. Kirche St. Kilian** statt. Der Gesangverein 1845 Schillingsfürst lädt diesmal u. a. Chöre der Mädchenrealschule Schillingsfürst und den Posaunenchor Gastenfelden unter Leitung von Peter Keitel für ein abwechslungsreiches Gelingen ein. Die gesamte Bevölkerung wird dazu sehr herzlich eingeladen.

Susanne Wieth, Schriftführerin

Konzert Bürgermeisterchor

Am **Sonntag, 26.04.2009, 19.30 Uhr**, findet ein Benefizkonzert des Bürgermeisterchors in der **Kirche in Insing** statt.

Karten im Vorverkauf gibt es bei:

Gemeindeverwaltung Insing

VR-Bank Rothenburg und Insing

Sparkasse Rothenburg

FDP-Ortsverband Schillingsfürst

Der nächste politische Stammtisch des FDP-Ortsverbandes Schillingsfürst findet am Freitag, 24. April 2009, um 20.00 Uhr im Hotel „Die Post“ statt.

Wolfgang Hofmann

Freie Wählergemeinschaft Schillingsfürst

Am Freitag, dem 1. Mai 2009, veranstaltet die FWG auch heuer wieder eine familienfreundliche Fahrradtour. Wir starten um 9.20 Uhr am Wasserturm und 9.30 Uhr in

Schorndorf beim alten Pflanzgarten.

Zu unserer heimatlichen Tour ergeht herzliche Einladung. Es ist wieder an eine Mittagseinkehr gedacht. Den Abschluss bildet eine gemütliche Kaffeepause ganz in Heimatnähe.

Nähere Auskunft erteilt Herr Schurz, Tel. 12 94.

M. Trzybinski, 1. Vorstand

Partnerschaftsverein**Schillingsfürst-Chamberet****Busfahrt nach Chamberet vom 21. Mai bis 24. Mai 2009**

Diejenigen, die sich für die Busfahrt nach Chamberet angemeldet haben, werden gebeten, den Fahrpreis von 90,- Euro für Erwachsene und 35,- Euro für Jugendliche an den Partnerschaftsverein zu

überweisen: Kto.-Nr. 301 549, Sparkasse Schillingsfürst, BLZ 765 518 60.

Friedrich Barthelmeß, Kassier

Privat. Schützengesellschaft 1750 Schillingsfürst

Blattl-Schießen in Gailnau

Wir treffen uns am Freitag, dem 24. April 2009, um 19.00 Uhr am Schützenhaus zur Abfahrt (Fahrgemeinschaften bilden).
Klaus Haack, 1. Schützenmeister



TSV 1862 Schillingsfürst

Selbstverteidigungskurs der Wing Do Schule Weitlingen in der Albert-Zietz-Halle, Schillingsfürst

Kurs für Kinder und Jugendliche:

Sa., 09.5./So., 10.5./Sa., 23.5./So., 24.5.09
12 – 18 Jahre 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr
7 – 11 Jahre 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr
4 x 90 Min. 42,- €

Kurs für Mädchen ab 14 Jahre und Frauen:

Samstag, 9.5.09 von 14.45 Uhr bis 16.45 Uhr
1 x 2 Std. 21,- €

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Haftungsausschluss: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Schadensersatzansprüche aller Art sind ausgeschlossen.

Anmeldung **sofort!!!** und spätestens bis zum 24. April bei Christine Rauch, Tel. 09868/6979.
TSV 1862 Schillingsfürst

Theaterstammtisch

Wo? „Russischer Hof“

Wann? Sonntag, den 26. April 2009

Um: 17.00 Uhr

Eingeladen sind auch alle ehemaligen Theaterspieler oder auch Interessierte, die mal reinschnuppern möchten!
Schau halt einfach mal vorbei! Eure Theatergruppe



Walking-Zentrum Schillingsfürst

Nordic-Walking-Tour am Samstag, dem 25. April 2009 mit Einkehr in Faulenberg.

Laufzeit: einfach ca. 2 Std.

Wer nicht mehr zurücklaufen möchte, kann sich ja abholen lassen oder einen PKW vorher bereitstellen.

Treffpunkt: 15.00 Uhr am Parkplatz „Doerflermuseum“.

Die Teilnahme ist kostenlos. Stöcke können ausgeliehen werden. Anmeldung erbeten bis spätestens Donnerstag, 18.00 Uhr.

Nachbarschaftshilfe „Hand in Hand“



Ich darf unsere Vorstandsmitglieder einladen zur Vorstandssitzung unserer Nachbarschaftshilfe „Hand in Hand e.V.“.

Und zwar findet diese statt am **23. April 2009 um 19.30 Uhr im Schlosscafé (Fam. Ortner) in Schillingsfürst.**

Im Verhinderungsfalle bitte ich Sie mir Bescheid zu geben.
Mit freundlichen Grüßen: Monika Kernstock, 1. Vorsitzende
Tel.-Nr. 09868/5287 (abends)

Verein für Tourismus und Heimatpflege Schillingsfürst-Frankenhöhe

Einladung zur **Jahreshauptversammlung** des Vereins für Tourismus und Heimatpflege Schillingsfürst-Frankenhöhe e. V., am 8. Mai 2009 im „Hotel Zapf“ um 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Bericht des 1. Vorsitzenden
 3. Bericht der Schatzmeisterin
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Ausblick auf das Geschäftsjahr 2009
 7. Aussprache
 8. Wünsche und Anträge
- Verein für Tourismus und Heimatpflege
Schillingsfürst – Frankenhöhe e. V.

Brunnenhausmuseum mit Historischer Ochsentretanlage



Brunnenhausweg 25, 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868/5889
E-Mail: brunnenhaus@frankenhoehe.de
www.schillingsfuerst.de

Veranstaltungen 2009

Mai

- 07. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch
- 09. 13.00 Uhr Pflanzentauschaktion im Kräutergarten und der Museumsscheune
- 16. 19.00 Uhr 3. Museumsnacht in der Kulturscheune
Ausstellungseröffnung zum Internationalen Museumstag unter dem Motto „Museum und Tourismus“, „Fremdenverkehr in Schillingsfürst ab 1954“
- 17. 15.00 Uhr feierliche Enthüllung des Modells der Ochsentretanlage mit unserem bemerkenswerten Schillingsfürster Erfinder Rudi Konrad
- 20. 18.30 Uhr Abendwanderung in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz

Juni

- 04. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch
- 28. 14.00 Uhr Kaffee, Kuchen, Kunst und Kneipp in Zusammenarbeit mit den Gesangvereinskindern, der Jugend der Stadtkapelle und dem Kneipp-Verein

Juli

- 02. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch
- 26. 14.00 Uhr Wohlfühlnachmittag im Brunnenhaus
Alles rund um die Heilpflanze des Jahres 2009, die Ringelblume (Calendula). Die Imker schleudern Honig und versüßen die Zeit. Der Gesangverein animiert zum gemeinsamen Singen.

August

- 06. 14.30 Uhr Nachmittag für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfe „Hand in Hand“, Eisenrunde und Eisenstift Betreutes Wohnen
- 06. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch
- 13. 14.30 Uhr Kräuterbüschelbinden für Maria Himmelfahrt in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Frauenbund.
- 18. 14.30 Uhr Kneipp für Kinder
- 26. 14.30 Uhr Kinder stellen Lavendelkissen her.

September

- 03. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch
- 13. 14.00 Uhr „Tag des offenen Denkmals“ zum Thema: „Historische Orte des Genusses“. Wir laden zu frisch gebackenem Schmalzgebäck ein.
- 15. 14.00 Uhr „Mein erster Schultag“, die Fotografin Katharina Steca macht Aufnahmen von ABC-Schützen vor einer alten Schultafel mit nostalgischen Schulbänken.
- 27. 14.00 Uhr 7. Schillingsfürster Mostfest mit traditionellem Auftritt der Dragonersgründer und in bewährter Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz

Oktober

- 01. 19.00 Uhr Brunnenhausstammtisch und am 29. Oktober Saisonabschluss mit Gedichten „Marke Eigenbau“
- 08. 14.30 Uhr Seniorenmostfest (nur bei gutem Wetter)

Angebote für Gruppen vom 1. April bis 31. Oktober jederzeit nach vorheriger Vereinbarung

Museumspädagogische Angebote:

- Igelwanderung „Stupfl pass auf“
- Mit dem Detektivkoffer des Museums sind Kinder auf Spurensuche im Brunnenhausturm
- Kleiner wasserkundlicher Spaziergang vom Gärtnersturm zum Brunnenhaus
- Wasserkundliche Wanderung vom Brunnen vor der Zehntscheune über den Panoramawanderweg – mit Besteigung des Wasserturms – vorbei an der Europäischen Wasserscheide zum Brunnenhaus

Führungen für Erwachsene:

- KulTourMeile Schillingsfürst – ab Schlosstor
- Franz Liszt und Schillingsfürst – Spaziergang zum Thema
- Ursprünge und Entwicklung der Geheimsprache Jenisch in Schillingsfürst, Einführung in der Museumsstube des Brunnenhauses
- Kleiner wasserkundlicher Spaziergang vom Gärtnersturm zum Brunnenhaus
- Wasserkundliche Wanderung vom Brunnen vor der Zehntscheune über den Panoramawanderweg – mit Besuch des Wasserturms – vorbei an der Europäischen Wasserscheide
- Auf den Spuren der Fürsten Hohenlohe Schillingsfürst – mit Besuch des Mausoleums im Kardinalgarten .

© Claudia Heß-Emmert

Zur Pflanzentauschaktion am 9. Mai - unter Federführung von Frau Marianne Kamm - sind nicht nur Kräuter- oder Garten- gewächse, sondern auch Zimmerpflanzen erwünscht.

Wir freuen uns schon jetzt auf diesen Nachmittag. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte freitags von 9.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17 Uhr an das Brunnenhausmuseum; Telefon 5889

Der Tauschhandel findet bei gutem Wetter im Kräutergarten, bei Regen in der Museumsscheune statt.

Claudia Heß-Emmert, Museumsleitung

Stadtkapelle Schillingsfürst**Musik beim Wirt**

Die Stadtkapelle Schillingsfürst lädt wieder unter dem Motto „Musik beim Wirt“ sehr herzlich ein. Die Auftaktveranstaltung der Reihe findet am **Freitag, dem 1. Mai von 11.00 bis 13.00 Uhr im Schlosscafé zur Eröffnung der Biergartensaison 2009** statt. Nutzen Sie diese Begegnung mit Ihrer Stadtkapelle, um auch mit Musikern und Vorstandschaft ins Gespräch zu kommen. Interessierte Musiker und Jugendliche, welche bei uns mitspielen bzw. ein Instrument erlernen wollen, erhalten gerne Informationen.

Das Schlosscafé hält für diese Veranstaltung ein besonderes Angebot für Sie bereit. Wir freuen uns über Ihren geschätzten Besuch.

Frank Hofmann, 1. Vorsitzender

Frank Hofmann, 1. Vorsitzender

7. Frühlingskonzert der Stadtkapelle

Zum Auftakt der Musiksaison 2009 laden wir sehr herzlich zu unserem mittlerweile 7. Frühlingskonzert am Sonntag, dem **3. Mai 2009, von 11.00 bis 16.00 Uhr ein.** Die Veranstaltung findet wieder im schönen Museumsgarten der **Ludwig-Doerfler-Galerie** statt. Der Eintritt ist frei. Bei Regenwetter müsste die Veranstaltung aber leider entfallen.

Für das leibliche Wohl ist mit einem Weißwurstfrühstück, frisch geräucherten Forellen sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Es erwartet Sie ein buntes Programm aller Stilrichtungen sowie eine Einlage unseres jüngsten Nachwuchses.

Der Erlös des Frühlingskonzerts fließt heuer in die Anschaffung von weiteren Uniformen für unsere Jugendlichen. Über Ihren zahlreichen Besuch freuen wir uns sehr.

Frank Hofmann, 1. Vorsitzender

Motor-Sport-Club Schillingsfürst, Frankenhöhe im ADAC**Karttraining**

Ort: Mittelstetten, Großparkplatz (Gasthof zur Romantischen Straße)

Termine:

Freitag, 24. April 2009, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 25. April 2009, von 14:00 bis 18:00 Uhr

Friedrich-Claus Grüber

(Vorsitzender des Motor-Sport-Clubs Schillingsfürst, Frankenhöhe im ADAC e. V.)

Internet: www.msc-schillingsfuerst.de

VfB Franken Schillingsfürst**1. und 2. Mannschaft****17. Punktspiel**

Am Freitag, dem 24.04.2009 um 18.30 Uhr

TSV Schopfloch – VfB Schillingsfürst

Am Sonntag, dem 26.04.2009

um 13.15/15 Uhr

TSV Dürrwangen 2 – VfB Schillingsfürst 2

TSV Dürrwangen – VfB Schillingsfürst

Trainer: Markus Hofmann

Alte Herren

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 17 Uhr

SG Schillingsfürst/Dombühl – SV Rauenzell

Verantwortlich: Herbert Käffner

A-Jugend

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 15.30 Uhr

SV Dentlein – VfB Schillingsfürst

Trainer: Dieter und Max Gottschling

C-Jugend

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 14.15 Uhr

VfB Schillingsfürst – TSV Schnelldorf

Trainer: Phillip Muck und Alexander Grams

D-Jugend

Am Freitag, dem 24.04.2009 um 18 Uhr

FC Dombühl – VfB Schillingsfürst

Trainer: Thomas Haas und Gerhard Seyler

E1-Jugend

Training: Montag und Donnerstag von 18 bis 19 Uhr

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 11 Uhr

VfB Schillingsfürst – SV Wettringen

E2-Jugend

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 13 Uhr

VfB Schillingsfürst – SV Dentlein

Trainer: Lechner Jürgen/Dürr Hermann

F1-Jugend

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 10 Uhr

SpVgg Ansbach – VfB Schillingsfürst

Mittwoch, 22.04.09, Pokalspiel 3. Runde, 18 Uhr

Treffpunkt 17.15 Uhr

F1 – TSV Elpersdorf

Trainer: Jürgen Tillmann

F2-Jugend

Am Samstag, dem 25.04.2009 um 11 Uhr

TSV Rothenburg 2 – VfB Schillingsfürst 2

Donnerstag Training, bitte ein Elternteil mitkommen

Joschi, Hofi, Gerdi

Bambini-Training, Jahrgang 2002 und jünger

Training: Donnerstag um 17 Uhr auf dem Sportplatz

Trainer: Gerd Schneider

Sudetendeutsche Landsmannschaft Ortsgruppe Schillingsfürst**Tagesfahrt nach Regensburg**

Am 13.05.2009 lädt die Sudetendeutsche Landsmannschaft zu einer Tagesfahrt nach Regensburg ein.

Teilnehmen kann jedermann!

Fahrtkosten (inkl. Eintritt, Führung und Schifffahrt):

Die Fahrtkosten betragen 38,00 Euro pro Person. Inbegriffen...

- Fahrt im modernen Reisebus
- Reise-Brotzeit, bei Hin- und Rückreise
- Besichtigung Schloss Thurn & Taxis
- Führung Dom St. Peter
- Strudelrundfahrt
- Besuch Katharieder Bauernhanddruck mit Einkaufsmöglichkeit (Tischdecken o. Ä.)

Abfahrtszeiten und -orte:

06.00 Uhr Wörnitz, Feuerwehrhaus
06.10 Uhr Schillingsfürst, Am alten Krankenhaus
06.15 Uhr Schillingsfürst, Am Marktplatz
06.20 Uhr Schillingsfürst, Am Wasserturm
Rückkunft ca. 20 Uhr.

Ihre Anmeldung (bis 8.5.2009) richten Sie bitte an:

Erb Edith Tel. 09868/1543
Schubert Kurt Tel. 09868/933407
Die Innenstadt ist für Busse gesperrt. In drei Etappen ist mit insgesamt 1400 m Gehweg zu rechnen.

Was sonst noch interessiert

Frauenfrühstück und Abendveranstaltung für Männer und Frauen am Dienstag, dem 28. April 2009 in Dombühl

Wollten Sie einmal wieder

- Zeit haben zu einem Frühstück oder Abendessen in gemütlicher Atmosphäre?
- andere Leute kennen lernen?
- miteinander reden über Lebens- und Glaubensfragen?
- einen Vortrag hören zu einem lebensnahen, aktuellen Thema?

Dann sind Sie genau richtig beim Frauenfrühstück und der Abendveranstaltung für Männer und Frauen, jeweils am Dienstag, 28. April 2009 in Dombühl, Kloster-Sulzer-Straße 9. Am Vormittag dreht sich ab 9.15 Uhr alles um Schönheit, denn – „Wa(h)re Schönheit kommt von innen!“ Unsere Referentin Frau Helga Hartmann ist verantwortlich für die Arbeit unter Frauen im Liebentzeller Gemeinschaftsverband. Sie spricht über Schönheitskult und Schönheitswahn und ist der Überzeugung: Gott hat jeden schön und einzigartig geschaffen!

Damit Sie das Frühstück und den Vortrag ungestört genießen können, bieten wir wieder eine Kinderbetreuung an.

Die Abendveranstaltung, zu welcher Männer und Frauen eingeladen sind, beginnt um 19.30 Uhr mit einem kleinen Abendessen. Der Abend steht unter dem Thema: „Trotz allem gelassen!“ Frau Hartmann will uns durch viele Beispiele und Anregungen Mut machen zu einem Leben in Balance.

Es verspricht ein sehr interessanter Tag zu werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

D. Horsch

Frauenhaus Ansbach – Kinder als Opfer häuslicher Gewalt

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter. Die angeblich heile Welt der Familie, der Ort der Liebe und Harmonie existiert so nicht immer. Frauen werden unterdrückt, beschimpft, gemüht und bedroht. Mehr als ein Drittel dieser Frauen werden dabei sogar sehr schwer bis lebensbedrohlich misshandelt. Oftmals stellt sich für diese Frauen die Frage, wohin sie gehen sollen. Seit 18 Jahren bietet das Frauenhaus Ansbach Schutz und stellt oft die letzte Hoffnung für hilfesuchende Frauen mit ihren Kindern dar. 81 Frauen mit 89 Kindern fanden im Jahr 2008 im Frauenhaus eine Unterkunft.

Für die Kinder bedeutet dieser Aufenthalt eine enorme Umstellung. Sie müssen die Wohnräume mit anderen Frauen und Kindern teilen, sich an neue Regeln und Grenzen gewöhnen und meistens auch die Schule wechseln. Die Kinder kommen mit unterschiedlichen Erfahrungen, sie waren anwesend bei Streitigkeiten der Eltern oder Misshandlungen der Mutter. Oft werden sie mit einbezogen oder selbst bedroht und geschlagen. Dies löst bei Kindern ein Gefühl der Hilflosigkeit, der Ohnmacht und Angst aus. Manche Kinder wurden benutzt, um die Mutter einzuschüchtern. Kinder gelten als schwächstes Glied in der Misshandlungskette. Sie erhalten im Frauenhaus qualifizierte Unterstützung durch die Erzieherinnen. Diese helfen den Kindern, ihre Gewalterfahrungen aufzuarbeiten und neue Lösungswege für Konflikte zu finden.

Einen Schonraum für diese aufgewühlten Kinder bietet das Kinderzimmer im Frauenhaus. Hier können sie in einer angstfreien und ruhigen Atmosphäre ungestört spielen, basteln, sich erholen und Spaß haben und werden auch bei den Hausaufgaben unterstützt. Die Erzieherinnen versuchen zu den Kindern ein Vertrauensverhältnis aufzubauen, um ihnen die Eingewöhnung in die, für die Kinder oft verwirrende, neue Umgebung zu erleichtern. Dabei orientieren sie sich an den Bedürfnissen der Kinder. Ein Ziel der Arbeit ist auch das Aufarbeiten von Entwicklungsrückständen. Die Erzieherinnen beraten und unterstützen die Mütter in Erziehungsfragen, Ernährung, Gesundheit, Schule usw.

Das **Frauenhaus Ansbach** (Träger: Caritasverband i. d. Stadt und im Landkreis Ansbach e. V.) ist unter der Telefonnummer **09 81/95 9 59** zu erreichen. Die Adresse ist aus Sicherheitsgründen geheim. Rund um die Uhr können Frauen in Not diese Nummer wählen und sich von einer kompetenten Ansprechpartnerin vertraulich beraten lassen. Mit ihr kann die Anruferin über ihre Notlage sprechen und dabei klären, ob eine sofortige Aufnahme ins Frauenhaus erforderlich ist. Den Frauen, die – aus welchen Gründen auch immer – nicht ins Frauenhaus kommen können, stehen die Sozialpädagoginnen auch gerne für eine kostenlose ambulante Beratung zur Verfügung.



Frauen, die körperlich oder seelisch misshandelt oder bedroht werden, finden vorübergehend Schutz und Unterkunft. Die Aufnahme erfolgt schnell und unbürokratisch.